

# Inhalt

---

<b>1. Einleitung.....</b>	<b>7</b>
<b>2. Hören – Lesen:</b>	
<b>zum Verhältnis von Literatur und Musik .....</b>	<b>23</b>
2.1 Christoph Ransmayr und Franz Hautzinger:	
Musik als Supplement des Textes .....	25
2.2 Imre Kertész: »atonale« Musik als Folie des Schreibens .....	38
2.3 Luigi Nono und das Verstummen Hölderlins.....	51
<b>3. Verstummen:</b>	
<b>Stille und Schweigen.....</b>	<b>65</b>
3.1 John Cages 4'33": Verstummen und Rahmung .....	71
3.2 Jennifer Walshe: Rekontextualisierung des Verstummens .....	83
<b>4. Erzählen:</b>	
<b>zur Narrativität der Musik.....</b>	<b>111</b>
4.1 Gustav Mahler: angelagerte Narrative in der 6. Symphonie .....	112
4.2 Alban Bergs <i>Lyrische Suite</i>	
und die Frage autobiografischer Authentizität .....	140
4.3 Narrativität und Krise in der Musik György Kurtág.....	156
<b>5. Subjektivität und Ausdruck:</b>	
<b>Ernst Krenek, György Kurtág und die Avantgarde .....</b>	<b>171</b>

<b>6. Intertextualität und Vernetzung: Jennifer Walshe und Brigitta Muntendorf .....</b>	<b>205</b>
<b>7. Auf dem Weg zur Atmosphäre.....</b>	<b>223</b>
7.1 Annea Lockwoods <i>A Sound Map of the Danube</i> zwischen Klangkunst und Komposition .....	227
7.2 Schlussfolgerungen: zwei Arten des Hörens .....	242
<b>Tabellenverzeichnis .....</b>	<b>245</b>
<b>Abbildungsverzeichnis .....</b>	<b>247</b>
<b>Literaturverzeichnis.....</b>	<b>249</b>